

Kinobesuch

Als wir gestern Abend aus dem Kino kamen, wollte meine Freundin unbedingt ein Taxi nehmen. Ich war dagegen, denn von dort bis zu uns war es nicht weit. Wir wohnen zwar nicht gerade dem Kino gegenüber, aber von zu Hause sind es zu Fuß kaum mehr als 15 Minuten. Natürlich setzte sie sich schließlich doch durch!

Als wir aus dem Taxi ausstiegen, wollte sie Geld aus ihrer Handtasche holen, um zu bezahlen. Aber – das Portemonnaie war nicht mehr da! Entweder war es ihr aus der Tasche gestohlen worden oder herausgerutscht und vom Kindositz auf den Boden gefallen. Ich holte schnell etwas Geld aus der Wohnung und bezahlte den Taxifahrer. dann gingen wir zurück zum Kino, um nach dem Geldbeutel zu suchen. Als wir in die nächste Straße einbogen, fing es fürchterlich an zu regnen. Wir trotteten durch den Regen, bis wir fast mit der Nase an die großen Kintüren stießen: Geschlossen! Wir mussten unverrichteter Dinge umkehren.

An der geschlossenen Tür kamen meiner Freundin plötzlich die Tränen in die Augen und so wurde sie nicht nur vom Regen nass. Frierend marschierten wir durch die inzwischen menschenleeren Straßen nach Hause. Dort zogen wir als Erstes unsere nassen Sachen aus. Und als meine Freundin ihren Mantel an den Bügel hängte, fiel etwas aus der Manteltasche: das Portemonnaie!